



Die Bewerbungsphase hat begonnen!

Forschungspreis Komplementärmedizin

Auch in diesem Jahr vergibt die NATUM wieder den mit 3.000 € dotierten Forschungspreis, um innovative wissenschaftliche Erkenntnisse in der Komplementärmedizin zu honorieren. Die Verleihung erfolgt im Rahmen der Medizinischen Woche vom 28. Oktober bis 1. November 2020 in Baden-Baden.

Ärztinnen und Ärzte, aber auch Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind eingeladen, sich mit ihren bereits publizierten oder zur Publikation eingereichten Forschungsergebnissen um diesen 2013 erstmalig vergebenen Preis zu bewerben. Ein Bezug zur Frauenheilkunde wäre zwar wünschenswert, ist aber nicht Voraussetzung,

zu entwickeln, damit sie zum Wohle der Patienten eingesetzt werden können.

Engagement der NATUM

Eine weitere Aufgabe der NATUM ist die Ausbildung in der gynäkologischen Komplementärmedizin von interessierten Ärztinnen und Ärzten. Dafür bietet sie zahlreiche praxisorientierte Kurse, Symposien und Informationsveranstaltungen mit entsprechenden Leistungsnachweisen beziehungsweise Teilnahmebescheinigungen an (siehe Spalte rechts). So laufen aktuell beispielsweise Grund- und Intensivkurse in der gynäkologischen Onkologie, aber auch zahlreiche andere Veranstaltungen stehen dieses Jahr auf dem NATUM-Kalender.

Die Teilnehmer können dabei die Kenntnisse und Fähigkeiten erlernen, diesen wichtigen komplementärmedizinischen Zweig der Medizin – mit seinen

Warum wird der Preis vergeben?

Die NATUM ist eine Arbeitsgemeinschaft der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe (DGGG). Ihr Ziel ist es, wirksame Therapieansätze der ganzheitlichen Medizin beziehungsweise der Naturheilverfahren komplementär (zusätzlich) in die moderne Schulmedizin zu integrieren.

Der Forschungspreis soll als Anreiz und Würdigung dienen, solche geeigneten, wirksamen Therapien zu suchen und

NATUM

Arbeitsgemeinschaft für Naturheilkunde, Komplementärmedizin, Akupunktur und Umweltmedizin in der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe e. V.

www.natum.de
Informationen und Kongressankündigungen

Geschäftsstelle:
Katrin Harling
Bosdorfer Str. 20
27367 Hellwege

Tel. (0 42 64) 8 37 45 42
Fax (0 42 64) 8 37 79 46

E-Mail:
info@natum.de

Die Veröffentlichung der Beiträge dieser Rubrik erfolgt in Verantwortung der NATUM.

vielen zusätzlichen Therapiemöglichkeiten – sinnvoll im täglichen Klinik- und Praxisalltag einzusetzen.

Die NATUM arbeitet eng mit Universitätskliniken und anderen engagierten medizinischen Zentren zusammen. So beteiligt sie sich unter anderem an Forschungsprojekten, aber auch eine komplementärmedizinische Klinikzertifizierung ist nach entsprechender Weiterbildung möglich. Dieses Angebot stößt auf immer größeres Interesse und wurde bereits von mehreren Kliniken in Anspruch genommen.

Die NATUM wurde 1993 gegründet. Damals verbesserte die immer effizienter werdende, technisch beeinflusste Schulmedizin in der Gynäkologie und Geburtshilfe zwar einerseits die medizinische Versorgung. Andererseits bestand auch die Gefahr, dass der naturmedizinische Wissensschatz verloren gehen könnte, der sich über Jahrhunderte entwickelte hatte und bei dem der Mensch als zentrales Dogma in seiner Gesamtheit berücksichtigt wurde. Allerdings bedurften auch diese, teilweise auf willkürlichen Annahmen beruhenden Therapien, einer objektiven Überprüfung.

Seitdem hat die NATUM vieles erreicht und eine Brücke zwischen der Natur- und Schulmedizin geschlagen. Nun sieht sie es als ihre Aufgabe an, nicht nur ein Nebeneinander, sondern ein Miteinander zu fördern und neue Inhalte einzubringen.

Aber die NATUM ist mehr als die Summe ihrer Teilchen. So sieht sie sich als eine Gemeinschaft engagierter Ärzte mit dem Ziel, die Versorgung der Patienten durch den Einsatz komplementär-wissenschaftlicher Erkenntnisse auf eine sinnvolle und auch menschliche Art zu verbessern. Dabei herrscht unter den NATUM-Mitgliedern ein freundschaftlicher, kollegialer Informationsaustausch, um die gesammelten Erkenntnisse zum Wohle der Patienten „auf den Weg zu bringen“.

Wer kann sich für den Forschungspreis bewerben?

Zur Bewerbung zugelassen werden engagierte approbierte Ärztinnen und Ärzte sowie Wissenschaftler/innen, die die Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Arbeit in oben genannten Kontext als

sinnvollen Beitrag zur Verbreitung komplementärmedizinischer beziehungsweise naturheilkundlicher Verfahren sehen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wer sind die Sponsoren?

Forschungsfördernde Firmen, Gesellschaften und Stiftungen auf dem Gebiet der Komplementärmedizin und Naturheilverfahren.

Wer bildet die Jury?

Sie wird aus den Mitgliedern des Vorstandes der NATUM, gegebenenfalls unter Hinzunahme externer, fachspezifischer Gutachter, gebildet.

Welche Arbeiten können eingereicht werden?

Wissenschaftliche Originalarbeiten, die im Zeitraum 2017–2020 einer Universität vorgelegt wurden beziehungsweise werden oder in einer Fachzeitschrift publiziert beziehungsweise zur Publikation angenommen wurden.

Wie muss die Arbeit eingereicht werden?

- Die Arbeit muss deutschsprachig geschrieben und in elektronischer Form eingereicht werden.
- Sie muss eine Kurzzusammenfassung („Abstract“) samt Begründung enthalten, warum die Arbeit für die oben genannten Themenkreise relevant ist (maximal zwei DIN-A4-Seiten).
- Falls die Arbeit bereits begutachtet/bewertet wurde (z. B. im Rahmen einer Promotion) kann diese Benotung/Bewertung mitgeschickt werden.
- Zudem wird ein Lebenslauf sowie der Nachweis über den Aus- beziehungsweise Weiterbildungsstatus benötigt.
- Der Einsendeschluss ist der 31. August 2020.

An wen muss sich die Bewerbung richten?

Die Bewerbung ist an die Geschäftsstelle der NATUM e. V., Bosdorfer Straße 20, 27367 Hellwege oder E-Mail: info@natum.de, zu richten.

Weitere Informationen können gerne auf der Homepage der NATUM (<https://natum.de>) eingesehen oder bei einer persönlichen Kontaktaufnahme besprochen werden. *Dr. med. Agnes Wagner*

Zertifizierung „Ganzheitliche Gynäkologische Onkologie“

Modul B (Endometrium-Ovarialkarzinom)

Termin: 16. Mai 2020

Modul C (Maligne Erkrankungen der Cervix uteri, Vulva, Vagina und Vorstufen)

Termin: 26. September 2020

Ort:

Universitätsklinikum Essen

Modul C (Maligne Erkrankungen der Cervix uteri, Vulva, Vagina und Vorstufen)

Termin: 4. Juli 2020

Ort:

Universitätsklinikum Leipzig

Information/Anmeldung:

www.natum.de/ggo

Jede Frau ist anders – praktische naturheilkundliche Konzepte zur Frauengesundheit für Ärzte und Therapeuten

8./9. Mai 2020

Ort:

Karlsruhe

Information/Anmeldung:

www.natum.de/fortbildung

NATUM-Tag 2020: Komplementärmedizinische Optionen in der Frauenheilkunde – Bewährtes und Neues

9. Mai 2020

Ort:

Homburg/Saar

Information/Anmeldung:

www.natum.de/fortbildung

Praktische Komplementärmedizin für Senologen in Klinik und Praxis

(im Rahmen des Senologiekongresses)

27. Juni 2020, 11.30–13.00 Uhr

Ort:

München

Information/Anmeldung:

www.natum.de/fortbildung

Chinesische Phytotherapie für Gynäkologinnen – Modul B

Pro Medico Med. Fortbildungsgesellschaft

27.–28. Juni 2020

Ort:

Mannheim